Folge 49 - Oktober 2016

zugestellt durch post.at

Meggenhofner Gemeindenachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeinde Meggenhofen

Der neue Kindergarten ist in Betrieb

Inhalt

Seite 2 - 3
Bürgermeister aktuell

Seite 4
Vizebürgermeister aktuell

Seite 4 - 8
Informationen / Termine

Seite 9
Gesunde Gemeinde

Seite 10 - 13
Kindergarten / Volksschule

Seite 14 - 16
Ferienscheckheft

Seite 16 - 17
Vereine

Seite 18 - 19
Aus dem Standesamt

Seite 20
Wandertag

Bürgermeister aktuell

Bgm. Wilfried Suchy

Liebe Meggenhofnerinnen und Meggenhofner!

Ich hoffe, ihr konntet alle dem schönen Herbst möglichst viele sonnige Stunden abgewinnen und das angenehme Wetter genießen. Ich selbst habe, da sich im Sommer kein Urlaub ausging, eine Phase der Erholung eingelegt und mich für zwei Wochen nach Italien verabschiedet. So war ich an drei Wochenenden nicht im Ort und im Nachhinein sieht man erst, wie viele Veranstaltungen man in diesem Zeitraum versäumt, denn in Meggenhofen ist immer etwas los. So kann ich nur von einigen Veranstaltungen vorher berichten, die ich besucht habe und gerne noch einmal Revue passieren lassen möchte.

ORF-Sommerradio 95,2

Am 17. August gastierte der ORF mit seiner Rundfunksendung „Sommerradio“ bei uns in Meggenhofen. Im alten Pfarrhof wurde von 12.00 bis 15.00 Uhr live-Programm mit Maria Theiner geboten. Es gab viele interessante Interviews und Berichterstattungen – besonders wichtig war uns aber eine gute Werbung für unsere „Landl-Ralley“, die ja nur zwei Tage später ausgetragen wurde. Der Hausherr Christian Skopec hatte schon viele schöne Exponate organisiert und ausgestellt. Als Überraschungsgast konnten wir Karl Merkatz (alias Mundl) begrüßen. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung mit weit über 500 Gästen. Dem Team vom Sommerradio hat es in Meggenhofen besonders gut gefallen und wir ernteten viel Lob für eine perfekte Organisation. Ein großes DANKESCHÖN an alle, die durch ihre Mithilfe zu diesem großen Erfolg beigetragen haben.

Rundfahrten im Oldtimerbus wurden angeboten.
Foto: Fotografie am Punkt

Die Direktvermarkter präsentierten sich beim ORF Sommerradio. *Foto: Wilhelm Beutlmaier*

Ausflug Bücherei

Besichtigung der Klosterbibliothek.

Es ist mir besonders wichtig, meine Versprechen auch einzuhalten und so konnte ich mich am 30. Juli über einen gemeinsamen Ausflug mit den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Bücherei freuen. Vorerst ging’s zum Stift Admont, wo wir an einer interessanten Führung teilnahmen und dabei die größte Klosterbibliothek der Welt sahen. Dann fuhren wir nach Großraming und überquerten dort zu Fuß die längste Hängebrücke Österreichs. Den Abschluss bildete eine Fahrt mit der Steyrtal-Museumsbahn von Grünburg nach Steyr. Ein wirklich netter Tag, der von bestem Wetter begleitet wurde.

Ausflug FF Roitham

Auch den Ausflug der FF Roitham durfte ich heuer am Lenkrad drehend wieder begleiten. Am Samstag den 3. September fuhren wir ins schöne Land Tirol, wo wir zuerst die Glasstadt Rattenberg (kleinste Stadt Österreichs) besuchten. Von dort gings’s zum Museumsfriedhof nach Kramsach mit den lustigen Grabinschriften. Mit der Jenbachtaler Zahnradbahn erklommen wir den steilen Berg zum Achensee und besuchten dort die Tiroler Steinölproduktion in Pertisau. Nach einem gemütlichen Abend mit musikalischer Begleitung fuhren wir am Sonntag über deutsches Bundesgebiet zum Ahornboden, wo wir in Eng

einen Almkirchtag besuchten. Bei der Heimfahrt gab's noch einen kurzen Abstecher nach Bad Tölz und es konnte sich jeder ein Bild davon machen, wo der „Bulle" das Sagen hat. Ein geselliger und gemütlicher Ausflug, der beim Gasthaus „Alfons" in Bergern seinen Ausklang fand.

Fahrt mit der Jenbachtaler Zahnradbahn.

Liebe Meggenhofnerinnen und Meggenhofner!
Wie man am Titelblatt sieht, ist unser neuer Kindergarten in Betrieb. Es funktioniert alles perfekt und ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei all jenen bedanken, die auf irgendeine Art und Weise zum Gelingen dieses großartigen Projektes beigetragen haben. Der Neubau des Kindergartens war mein großes Ziel und mit Eurer Hilfe konnten wir es gemeinsam umsetzen. Ich bin richtig stolz auf dieses richtungsweisende Projekt und richte ein großes Dankeschön an Euch!

Gemeindeschottertag

Die Durchführung eines Gemeindeschottertages wurde in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung bereits angekündigt. Aufgrund einiger Terminkollisionen und Problemen mit der Zufahrt wird der Gemeindeschottertag auf **Freitag den 28. April 2017** festgesetzt. An diesem Tag kann von der Schottergrube Moos Wandschotter mit landwirtschaftlichen Transportfahrzeugen abgeholt werden. Die Gemeinde übernimmt die Kosten für sämtlichen Wandschotter, der auf Meggenhofner Gemeindegebiet aufgebracht wird. Der angeführte Termin wurde mit der Ortsbauernschaft abgesprochen.

Bankett Vornbuch und Belagserneuerung B 135
Die Bankettarbeiten beim Güterweg „Vornbuch" sind in vollem Gange. Erste Eindrücke stimmen mich zuversichtlich, dass hier endlich eine dauerhafte Lösung entsteht. Gleichzeitig erfolgt auf der B 135 von der Gemeindegrenze Gallspach bis zur Abzweigung nach Roitham eine Belagserneuerung. Diese Arbeiten werden mit der Gemeinde grundsätzlich nicht abgestimmt, sondern liegen im alleinigen Kompetenzbereich der Landesstraßenverwaltung. Es gibt hier Richtlinien, in welchen die Umsetzung der straßenerhaltenden Maßnahmen nach einem genauen Zeitplan festgesetzt ist.

Sehr oft wird mir in diesem Zusammenhang die Frage gestellt, wann mit einer Umsetzung des Geh- und Radweges von Roitham nach Gallspach zu rechnen ist. Es gibt diesbezüglich einen Grundsatzbeschluss des Gemeinderates. Nunmehr wird sich der Bauausschuss mit den ersten Vorberatungen auseinandersetzen. Auch wurden von mir bereits erste Gespräche mit betroffenen Grundeigentümern und dem Bürgermeister von Gallspach Dieter Lang geführt. Ich schätze, dass die Vorberatungsphase mindestens ein Jahr dauern wird und erst dann können wir tragfähige Projekte vorlegen. Auch die Finanzierung wird noch eine große Hürde darstellen. Derzeit sind für einen Laufmeter fertigen Geh- und Radweg ca. 300 € zu kalkulieren.

Blumengeschäft Catrin Polzinger schließt ihre Pforten
Catrin Polzinger hat in Gunskirchen ein großes Blumengeschäft übernommen. Aus personellen Gründen sieht sie sich nicht mehr in der Lage, beide Standorte zu betreiben. Sie hat sich schweren Herzens dazu entschließen müssen, das Blumengeschäft in Meggenhofen in absehbarer Zeit aufzugeben. Ich jedenfalls möchte mich bei Catrin für die Zeit ihrer floristischen Betreuung unserer Gemeinde bedanken, das Blumengeschäft hat mit Sicherheit zu einer Aufwertung unseres Dorfplatzes beigetragen. Ich wünsche ihr eine gute Zukunft in Gunskirchen! Das Geschäftslokal steht nach Einhaltung der Kündigungsfrist ab 2017 wieder zur Vermietung bereit.

In den nächsten Wochen werden uns Elisabeth Angermayr und Katrin Schoibl verlassen, um ihr Familienglück in Form eines Karenzurlaubes mit der Geburt eines Kindes zu besiegeln. Ich wünsche den werdenden Müttern und den jungen Familien alles Gute für die Zukunft.

Liebe Meggenhofnerinnen und Meggenhofner!
Abschließend möchte ich den Vereinen und den vielen Freiwilligen zum Gelingen ihrer Veranstaltungen gratulieren. Ganz besonders beim Kindermusical konnte ich so oft von meinem Büro aus beobachten, mit wie viel Fleiß und Engagement hier geprobt wurde. Wie eingangs erwähnt war ich wegen meines Urlaubes auf der politischen Bühne nicht so präsent. Ich bitte um Verständnis für meine Abwesenheit und wünsche Euch allen noch einen schönen Spätherbst.

Mit lieben Grüßen

Euer Bürgermeister

Vizebürgermeister aktuell

VBgm. Sepp Kaser

Liebe Leser der Gemeindezeitung!

Nach einem doch recht annehmbaren Sommer hat ein sonniger Herbst Einzug gehalten. Viele fleißige Hände haben zum Gelingen zahlreicher Festlichkeiten beigetragen. Ich denke unter anderem an die 140-Jahr-Feier der FF Meggenhofen, an das Gugelhupffest der Goldhaubengruppe in der Veitsbergkirche, die Pfarrfirmung, die Sonnwendfeier und das Stöblturnier der FF Roitham, Fire & Ice der Sportunion, den italienischen Abend des ÖAAB, den Motorsegelflugbewerb der Sektion Modellflug, das Laubenfest der FF Wilhelmsberg, das sehr gut besuchte Oldtimertreffen mit dem Besuch des ORF, die 2 € Party der JVP, das Erntedankfest mit anschließendem Kürbisfest der KFB und der Tag des Denkmals vom Verein Lebens(t)raum.

Eine besondere Veranstaltung war das Kindermusical „3 Wünsche frei“ unter der Leitung von Kerstin Mitterlehner. Das Bühnenbild, die musikalische Begleitung und die vielen talentierten Kinder präsentierten eine professionelle und sehr berührende Vorstellung, die an beiden Terminen restlos ausverkauft war. Nur weiter so! Es gefällt mir, dass in Meggenhofen immer viel los ist.

Ich habe auch die Ortsbildmesse in Kirchberg ob der Donau besucht. Viele verschiedene Gemeinden aus OÖ stellen jedes Jahr in einem anderen Ort ihre Besonderheiten vor. Dankenswerterweise haben Maria und Otto Möslinger vom Dorfentwicklungsverein gemeinsam mit unserer Kindergartenleiterin Martina Voithofer den neuen Kindergarten präsentiert.

Mit Frau Mag. Jasmin Amesberger-Sarmini wurde eine top qualifizierte Frau als Asylkoordinatorin aufgrund der Empfehlung des Personalbeirates eingestellt. Sie beherrscht die arabische Sprache und hat bereits ein Asyllager geleitet. Ich möchte mich bei allen ehrenamtlich Tätigen für die auch weiterhin gewünschte Unterstützung bei der Betreuung der Asylwerber und Erziehung zur Selbstständigkeit bedanken und Jasmin viel Freude mit der neuen Aufgabe wünschen.

Aus sehr erfreulichem Grund werden noch zwei weitere Arbeitsplätze in der Gemeinde neu besetzt. Elisabeth Angermayr von der Gemeindekanzlei und Kindergarten-Gruppenleiterin Kathrin Schoibl erwarten ihr erstes Baby.

Die zu wiederholende Bundespräsidentenwahl wurde auf den 4. Dezember 2016 gelegt. Auch wenn man als Bürger für den nun schon fast ein Jahr dauernden Wahlkampf gute Nerven benötigt, sollen wir von unserem Wahlrecht Gebrauch machen.

Abschließend wünsche ich den Schülern ein erfolgreiches Schuljahr und für die noch bevorstehenden Veranstaltungen unserer Vereine einen positiven Verlauf. Schön, dass wir in einer so lebendigen Dorfgemeinschaft leben.

Euer

Sepp Kaser

Sepp Kaser
Vizebürgermeister

Silofoliensammlung

Die nächste landwirtschaftliche Silofoliensammlung in Meggenhofen findet statt am

Donnerstag, 17. November 2016
von 13.00 bis 15.00 Uhr
beim Gemeindebauhof

Seit der Einführung vor 21 Jahren konnten alleine aus dem Bezirk Grieskirchen 3.052.968 kg Folien einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt werden.

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der Herbstsammlung kein Entsorgungsbeitrag bei der Abgabe von Silofolien bei der Landwirtschaftsfoliensammlung eingehoben.

Zur rascheren Abwicklung der Sammlung erfolgt im heurigen Herbst die Sammlung in bewährter Form mit einem LKW-Kran und Großcontainer. Wir ersuchen, Silofolien wenn möglich mit Kipper oder großem Anhänger anzuliefern, damit auch für den Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.

praktische Sammlung mitttels Kran-LKW.

Bitte beachten Sie, dass
- leere Säcke für Netze und Schnüre im Altstoffsammelzentrum (ASZ) erhältlich sind
- volle Säcke nur im ASZ kostenlos abgeben werden können
- bei der Abgabe von Silofolien im ASZ ein Entsorgungsbeitrag von € 0,11 je kg eingehoben werden muss.

BAV Grieskirchen

Elektronische Zustellung

Nun ist es soweit - die elektronische Zustellung von Schriftstücken der Gemeinde in Form eines E-Mails (registered Mail) ist ab sofort möglich! Dieses kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt!

In der heutigen Zeit (viele Menschen sind beruflich viel auf Achse) möchten viele auch unterwegs schnell und sicher die Post oder Dokumente empfangen. Die Duale Zustellung ist eine tolle Möglichkeit um dieser Anforderung nachzukommen! Vorschreibungen, Bescheide, Briefe etc. werden in elektronischer Form an ein zentrales Versandservice übergeben. Sobald elektronische Post für Sie bereit steht, erhalten Sie eine E-Mailverständigung.

Sie können dadurch jederzeit und überall, praktisch, sicher und spamfrei Ihre Post von Ihrem Gemeindeamt erreichen und brauchen sich keine Zugangsdaten mehr merken. - Noch nie war die elektronische Zustellung so einfach!

Sobald ein neues Dokument an Sie versandt wurde, erhalten Sie eine Verständigung per E-Mail. Das Dokument liegt diesem Mail NICHT bei. Im Mail ist ein Link auf das Zustellstück inklusive dem dazugehörigen Passwort enthalten.

Wenn Sie auf den im Mail angeführten Link geklickt haben, werden Sie zur Eingabe des Passworts aufgefordert und können anschließend Ihr Dokument einsehen, abspeichern oder ausdrucken.

Wir laden Sie ein, dieses Angebot zu nutzen. Schicken Sie einfach eine formlose E-Mail an: elisabeth.angermayr@meggenhofen.

ooe.gv.at, von der Adresse an die Sie künftig Ihre Vorschreibung erhalten möchten (mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und mit dem Text: „JA, ich möchte meine Vorschreibung elektronisch erhalten“) und schon sind Sie das nächste Mal dabei. Zudem helfen Sie der Gemeinde Porto zu sparen und durch weniger Papier die Umwelt zu schonen.

Begegnungsfest

Kennt ihr die Familien Annakib, Alharoun oder Abbas aus Meggenhofen. Seit einigen Monaten leben sie mitten unter uns.

Wir laden alle zu einem Kennenlernen und Begegnen ein

am Freitag, 21. Oktober 2016
ab 17:00 Uhr im Hofbaursaal

Es soll ein Abend der kulinarischen und kulturellen Begegnung werden!

Wir gestalten ein kleines Buffet und laden ein, eine kleine einheimische Speise (kein Schweinefleisch – kein Alkohol) in der Menge mitzunehmen, die man selber essen kann – es soll alles leer werden.

PFARRE MEGGENHOFEN

Wer ein Instrument kann, ein Spiel oder Lieder kennt, bitten wir, dies mitzunehmen.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend der Begegnung.

PAss Andreas Hagler und das Vorbereitungsteam

Asylkoordinatorin

Mein Name ist Jasmin Amesberger-Sarmini, ich bin 38 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und unserem Sohn in Bad Schallerbach.

Seit dem Ende meines Studiums der arabischen Philosophie bin ich im Integrations- und Flüchtlingsbereich tätig. Ich war u.a. Leiterin des Integrationsbüros in Rohrbach. Besonders wichtig war mir in dieser Arbeit, Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen, um die einheimische Bevölkerung mit den zugewanderten Menschen bekannt zu machen und dadurch Barrieren abzubauen. Wesentlich scheint mir in der ganzen Integrationsfrage das Beherrschen der deutschen Sprache. Aus diesem Grund habe ich letztes Jahr auch eine Ausbildung zur Alphabetisierungstrainerin gemacht, da ich auch immer wieder Deutschkurse für Flüchtlinge in dafür vorgesehenen Institutionen abhalte.

Für meine Arbeit mit den Flüchtlingsfamilien in Meggenhofen wünsche ich mir einen würde- und respektvollen Umgang von allen Seiten. Ziel ist die Meggenhofener und Meggenhofenerinnen mit den neuen Nachbarn bekanntzumachen. Auf gute Zusammenarbeit, Ihre

JasminAmesberger-Sarmini

Jasmin Amesberger-Sarmini ist seit Oktober Asylkoordinatorin in Meggenhofen.

Sprechtag mit Landesrat Max Hiegelsberger

Landesrat Max Hiegelsberger nimmt sich für die Anliegen der MeggenhofnerInnen Zeit am:

11. Oktober 2016
15. November 2016
07. Dezember 2016

jeweils von 07.30 bis 08.30 Uhr

im Hofbaursaal

Anmeldungen am Gemeindeamt, 07247/7110 erbeten.

Stiftsbesichtigung

Kulturausschuss der Gemeinde und Pfarre laden herzlich ein zur

Stiftsbesichtigung im Stift Schlägl

am 05. November 2016
Gemeinsame Abfahrt mit dem Bus: 13.00 Uhr

Um Anmeldung bei Marianne oder Josef Mallinger, 07247/7135 wird gebeten.

Die Fahrt übernimmt dankeswerter Weise Bürgermeister Wilfried Suchy.

Eintritt Stift und Maierhof: 6,00 €.

Pfarre und Kulturausschuss

Förderinformation Interreg Kleinprojekte

Im Kleinprojektefonds können grenzüberschreitende Projekte mit Projektkosten von bis zu 25.000 Euro mit einem Fördersatz von bis zu 75 % unterstützt werden.

Es handelt sich hierbei um Projekte, die in erster Linie dazu beitragen sollen, die Zusammenarbeit im gesellschaftlichen und öffentlichen Bereich zu intensivieren. Vor allem werden Maßnahmen gefördert, die besonders darauf abzielen, langfristige Kooperationen zwischen bayerischen und österreichischen Partnern aufzubauen und zu etablieren. Projekte können jederzeit bei der Geschäftsstelle der Inn-Salzach-Euregio bzw. des Regionalmanagements OÖ in Braunau eingereicht werden.

Informationen und Projektbeispiele:

Brigitte Dieplinger
Regionalmanagerin
brigitte.dieplinger@rmooe.at
Telefon: 07722 / 65 100
www.rmooe.at

Geschäftslokal zu vermieten

Die Gemeinde Meggenhofen vermietet das Geschäftslokal mit 80 m² (ehemaliges Blumengeschäft Polzinger und Cafe Huter) samt Lagerraum mit 8 m².

Die Räumlichkeiten befinden sich ebenerdig im Gemeindezentrum mit direktem Zugang vom Dorfplatz. Vorzugsweise geeignet als Cafe, aber auch eine Nutzung als Ordination, Büro oder dergleichen wäre denkbar.

Bei Interesse melden Sie sich bitte auf dem Gemeindeamt oder telefonisch unter 07247/7110.

Sachkundekurse für Hundehalter

Die nächsten Kurse für den Erwerb des allgemeinen Sachkundenachweises finden an folgenden Terminen statt:

Freitag, 14. Oktober 2016, 18.00 Uhr
im Vereinshaus am Alten Kaisersteig, nächst Eisenbahnbrücke Moosham Kreuzung B 137

Freitag, 25. November 2016, 19.00 Uhr
im Vereinsheim der Hundesportschule Neumarkt, gegenüber Bahnhof, hinter Fa. Hexcel

OÖVV Info App

Habe ich von zuhause eine passende Verbindung zur Arbeitsstätte oder in die Schule? Gibt es in der Nähe einen Bahnhof mit Park & Ride Abstellplätzen? Komme ich mit dem Bus zur Musikschule oder zum Sporttraining? Wieviel kostet eine Wochen- oder Monatskarte?

Die OÖVV INFO APP gibt Antworten auf viele Fragen. Jetzt gratis downloaden im Google Play Store, App Store und in Kürze auch als Windows-Version erhältlich.

OÖVV Der Verkehrsverbund
Wir verbinden Menschen.

OÖ Verkehrsverbund

Ärztenotdienst

Unter der Rufnummer 141 erfahren Sie außerhalb der Ordinationszeiten, welcher Arzt Dienst hat und wie er erreichbar ist. Durch eine Zusammenlegung werden die Ärztedienstpläne für Wochenenden und Feiertage nicht mehr veröffentlicht.

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen auch wieder die Einbrüche. Die Polizei geht daher verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Vernetzte Analysen und damit raschere Fahndungen und Ermittlungen sollen gemeinsam mit mehr Prävention und verstärktem Austausch mit der Bevölkerung helfen. Der direkte Kontakt zur Polizei steht im Mittelpunkt.

Polizeianalysen haben ergeben, dass Einbrecher von November bis Jänner öfter zuschlagen als in den anderen Monaten. Die Täter sind besonders in der Dämmerungszeit zwischen 17 und 21 Uhr unterwegs. Die Polizei beugt diesem Phänomen vor und reagiert zielgerichtet darauf. Vernetzte Analysemethoden, rasche Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen und Schwerpunkte beim Streifendienst stehen im Fokus. Unter dem Motto „der größte polizeiliche Erfolg ist die verhinderte Straftat“ wird zusätzlich großes Augenmerk auf Prävention gelegt. Die Bevölkerung kann durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen mögliche Einbrecher abschrecken. Viele Einbrüche scheitern, weil die Fenster und Türen gut gesichert sind. Selten sind Spezialisten wie im Krimi mit schwerem Gerät am Werk. Oft sind es Täter, die einfachste Möglichkeiten nutzen und mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster aufbrechen. Gelingt es ihnen in die Wohnung einzudringen, haben sie es auf schnell verwertbares Gut abgesehen. Daher ist es ratsam, Schmuck, Bargeld und wertvolle Gegenstände in einem Safe zu verwahren oder am besten keine höheren Bargeldbeträge zuhause zu haben.

Eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind wichtig. Eine Vertrauensperson, die nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Türe entfernt, leistet wertvolle Dienste.

Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen. Der direkte Austausch mit der Bevölkerung steht im Mittelpunkt. Polizistinnen und Polizisten informieren bei Vorträgen. Zusätzlich werden Informationskarten mit den wichtigsten Tipps gegen Einbruch verteilt.

Tipps der Kriminalprävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Das Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.
- Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Die Polizei ist österreichweit, rund um die Uhr unter der Telefonnummer 059 133 zum Ortstarif erreichbar.

Bezirkspolizeikommando Grieskirchen
www.polizei.gv.at

Erste Hilfe Kurse

Man kann nichts falsch machen, außer man tut gar nichts! „Ich hätte gerne geholfen, aber ich wollte nichts falsch machen“, Sätze wie diese hören die Einsatzkräfte des OÖ. Roten Kreuzes oft.

In den meisten Fällen beruht die ausbleibende Erste Hilfe ausschließlich auf Angst und der Unsicherheit etwas falsch zu machen. „Diese Hemmschwelle kann mit Erste-Hilfe-Kursen leicht überwunden werden. Durch die vielen praktischen Übungen erhalten die Teilnehmer die nötige Sicherheit in der Anwendung der Erste-Hilfe-Maßnahmen. Und unsere Lehrbeauftragten werden nicht müde, immer und immer wieder zu betonen: Man kann nichts falsch machen, außer man tut gar nichts“.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

Die nächsten Kurse:

Rotes Kreuz Grieskirchen:
16 Std. Kurs: 21., 23., 28. und 30.11.16, jeweils 18.30-22.30 Uhr, 60€/Person
8 Std. Auffrischungskurs: 17. und 19.10.16 oder 12. und 14.12.16, jeweils 18.30-22.30 Uhr, 50€/Person
6 Std. Kindernotfallkurs: 12. und 14.12.16, jeweils 19.00-22.00 Uhr, 40€/Person
4 Std. Herz-Lungen-Wiederbelebung: 16.11. oder 07.12.16, jeweils 18.30-22.30 Uhr, 40€/Person

Erste Hilfe ist wichtig!

Nähere Auskünfte und Anmeldungen für alle Kurse unter der Tel: 07248/62243-14 oder elfriede.angermayr@o.roteskreuz.at. bzw. www.roteskreuz.at/ooe/kurse

Rotes Kreuz

Energiespartipps

Der Energiesparverband informiert über aktuelle Energiesparthemen:

Solarwärme-Anlagen
Landesförderung: 1.100 € Sockelbetrag plus 100 € pro m² bei Standardkollektoren (140 € pro m² bei Vakuum-Kollektoren)
Bundesförderung: derzeit zusätzlich für Anlagen in bestehenden Gebäuden (Baubewilligung vor 2002): Anlagen zur Warmwasserbereitung: 750 € und Anlagen zur Gebäudebeheizung: 1.500 €

ökologische Dämmstoffe:
Ökologische Dämmstoffe erfüllen unter anderem folgende Kriterien: Die Umweltbelastung und der Energiebedarf bei der Herstellung sind gering, die Entsorgung ist unproblematisch bzw. eine Wiederverwendbarkeit ist gegeben. Zusätzlich geben ökologische Dämmstoffe keine Schadstoffe an die Innenraumluft ab und tragen so zu einem guten Raumklima bei. Zu den ökologischen Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen werden v. a. Flachs, Hanf, Holzfaserdämmung, Kork, Schafwolle, Stroh und Zellulose gezählt.

Bundes-Sanierungsscheck für Private 2016
Gefördert werden - in Ergänzung zur oö. Wohnbauförderung - thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Förderhöhen:

- Mustersanierung: 8.000 €
- Umfassende Sanierung (klimaaktiv Standard): 5.000 €
- Umfassende Sanierung (guter Standard): 4.000 €
- Teilsanierung (Heizwärmebedarf reduziert um mind. 50%): 3.000 €

Ein Zuschlag von 1.000 € für die Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ist möglich.

Tipp: So hält ihr Akku bei Tablets, Smartphones & Co länger
Lithium-Ionen-Akkus haben etwa eine Lebensdauer von 2-3 Jahren. Danach ist der Akku zwar nicht kaputt, wird aber sehr schnell leer. Für eine möglichst lange Lebensdauer empfiehlt es sich, das Gerät keinen hohen Temperaturen auszusetzen. Das Aufladen sollte immer bei Zimmertemperatur erfolgen. Auch ein komplettes Entladen schadet dem Akku - achten Sie darauf, Ihr Gerät spätestens bei der ersten Warnmeldung wieder zu laden.

Weitere Informationen auf www.energiesparverband.at

Trauerwanderung

Ein Stück des Weges gemeinsam gehen - Bereits zum dritten Mal bietet das Mobile Hospiz Grieskirchen eine Trauerwanderung an.

21. Oktober 2016, 14.00 Uhr
Treffpunkt: Rotes Kreuz Grieskirchen, Manglburg 18
Wir gehen bei jeder Witterung zum Schloss Tollet.

Unser nächster Veranstaltungshinweis:
Lebens-Café für Trauernde: 04. November 2016, 14.00 Uhr, Rotes Kreuz

Abschiede, Verlusterlebnisse, Tod und Trauer sind existenzielle Einschnitte, die oft zu Einsamkeit und Verlassenheit führen und die Betroffenen in schwere Lebenskrisen stürzen können.

Bewegung in der Natur, Begegnung und Austausch mit Menschen, die sich in ähnlicher Lebenssituation befinden, ermöglichen eine ganz besondere Weg-Erfahrung. Mit allen Sinnen unterwegs zu sein, der Trauer Raum und Ausdruck zu geben, oder in Stille teilzuhaben kann ermutigen, unterstützen und Kraft für den Alltag geben.

Trauerwege sollten angegangen werden, auch wenn das Ziel nicht einsehbar ist.

Auskunft und Anmeldung:
Mo-Fr: 08.00 – 11.00 Uhr
Rotes Kreuz Grieskirchen
Mobiles Hospiz,
0664/88583747
adelheid.zoebl@o.roteskreuz.at

Vorträge der UNI Graz - live in Grieskirchen

Die LEADER-Region Mostlandl Hausruck bringt ab Herbst 2016 wieder die Montagsakademie der Universität Graz zu uns!

Live Übertragung
aus der AULA der Karl-Franzens-Universität Graz

Wo: TIZ Grieskirchen, Industrie Straße 28, 1. Stock

Wann: Montags, 19.00 Uhr / 12x im Studienjahr

Live per Internet werden allgemein verständliche Vorträge aus der Welt der Wissenschaft übertragen. Zum Leitthema 2016/17 „Krisen – Ängste, Solidarität, Vernunft?“ geben namhafte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dabei spannende Einblicke in ihre Forschungsgebiete.

Die Vorträge sind für alle Interessierten kostenfrei zugänglich.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Informationen, sowie das gesamte Programm der Montagsakademie in unserer Region erhalten Sie bei:

Leader Region, Mostlandl Hausruck, Roßmarkt 25, 4710 Grieskirchen
leader@mostlandl-hausruck.at
www.mostlandl-hausruck.at

Gesunde Gemeinde spendet Wackelbrücke

Aus dem Gewinn der Aktion „Wir machen Meter“ im letzten Jahr, war es der „Gesunden Gemeinde“ Meggenhofen heuer im Sommer möglich, ein weiteres Spielgerät im Naturspielpark anzuschaffen.

Wie in der Dezemberausgabe des letzten Jahres berichtet, erreichte die „Gesunde Gemeinde“ Meggenhofen, bei der Aktion „Wir machen Meter“ im Jahr 2015 den Bezirkssieg sowie den 3. Platz in der Kategorie Gemeinden von 1.301 bis 2.200 Einwohnern. Möglich wurde dieser Erfolg durch die Unterstützung zahlreicher aktiver Meggenhofner und Meggenhofnerinnen. Konnte aus dem Erlös der Aktion vor zwei Jahren bereits eine Nestschaukel angeschafft werden, so war es heuer möglich, aus dem Erlös des letzten Jahres eine Wackelbrücke zu spenden.

Die neue Wackelbrücke wurde von der Gesunden Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Nur durch die Erhaltung und die ständige Erweiterung diverser Spielgeräte ist es möglich, die Attraktivität unseres beliebten Naturspielparks zu erhalten und auszubauen, so die Devise des Teams der „Gesunden Gemeinde“. Nebenbei fördert dieses Gerät den Drang zur Bewegung und stärkt zusätzlich den Gleichgewichtssinn sowie die Koordinationsfähigkeit unserer Kinder.

Gesunde Gemeinde

Bewegung gegen Krebs

In der letzten Ausgabe brachten wir zum heurigen Jahresschwerpunktthema „Vorbeugung vor Krebserkrankungen“ den Artikel „Wie entsteht Krebs“. Mit dem heutigen Beitrag möchten wir einen kurzen Einblick darüber geben, wie ihr auch mit körperlicher Bewegung diesem Thema vorbeugen könnt. In weiterer Folge ist es für Betroffene von immenser Wichtigkeit, die nötige körperliche und psychologische Betreuung zu erhalten.

Körperliche Aktivität wurde in Zusammenhang mit der Prävention von Krebserkrankungen lange Zeit unterschätzt. Erst in den letzten Jahren wurde diese Thematik umfassend erforscht. Zahlreiche Studien belegen den positiven Effekt von Bewegung bei der Risiko-Minimierung, an Krebs zu erkranken. Die WHO empfiehlt mindestens 30 Minuten gemäßigte körperliche Aktivität an 5 Tagen in der Woche oder mindestens 20 Minuten intensive körperliche Aktivität an 3 Tagen in der Woche.

So wirkt körperliche Aktivität: Bewegung stärkt Muskulatur, Bänder und Knochen, regt das Herz an und normalisiert den Blutdruck. Der Stoffwechsel wird aktiviert, der Insulinbedarf sinkt und Fett wird abgebaut. Gerade diese Effekte sind für die Krebsprävention besonders wichtig. Denn Übergewicht und Adipositas (Fettleibigkeit) bedeuten nicht nur eine Gefährdung für Herz-Kreislauferkrankungen, sondern sind auch ganz wesentliche Faktoren für das Risiko an Krebs zu erkranken.

Beratungsstellen für PatientInnen und Angehörige
Psychologische Hilfe ist eine wichtige Unterstützung im Verlauf einer Krebserkrankung. Ob Langzeittherapie, Krisenintervention oder ein einfaches Beratungsgespräch - die Österreichische Krebshilfe weiß um die psychische Belastung bei Krebserkrankungen und um die bedeutende Rolle einer psychologischen Begleitung. Wir sind dazu da, um Sie aufzufangen, Ihnen zuzuhören und Sie zu unterstützen. Unsere Berater sind psychoonkologisch erfahrene, klinische GesundheitspsychologInnen, bitte nehmen Sie Kontakt zur regionalen Beratungsstelle in Ihrer Nähe auf!

Quelle: Ö Krebshilfe OÖ www.krebshilfe-ooe.at/beratung/beratungsstellen_ooe.shtm

Elternaktion im Kindergarten

In einer einzigartigen Aktion haben sich zahlreiche Helfer gefunden welche an der Errichtung und Gestaltung der Gartenanlage mitgeholfen haben.

Am Donnerstag, 23. und Freitag, 24. Juni - den vermutlich heißesten Tagen dieses Junis - machten sich die Helfer, unter der sachkundigen Leitung des Gärtners, Simon Kristl, ans Werk. Als dieser die Menge der Mitarbeiter sah meinte er: „So viele Arbeiter – und ich muss sie nicht bezahlen.“ – Wir mussten sie auch nicht bezahlen und dafür ein herzliches „Vergelts Gott“ an alle die mithalfen.

Löcher wurden gegraben – ein Bagger (von Andreas Aigner geliehen und von Bgm. Wilfried Suchy bedient) leistete dabei große Hilfe und es wurden Bäume gesetzt. Die Gärtner versorgten die Bäume professionell mit Pflöcken damit sie auch gerade wachsen. Die Damen kümmerten sich um die Sträucher, welche Hecken und Spielräume zum Verstecken bilden werden, sowie um die Beerensträucher und Erdbeerpflanzen unseres Naschgartens.

All unsere Helfer wurden mit Speis und Trank von unseren Kindergartenkindern und Kindergartenhelferinnen versorgt. Wasser war dabei das beliebteste Getränk. Auch unsere Pflanzen brauchen Wasser. Möslinger Otto übernahm das eingießen aller Bäume und Sträucher. Viele Kilometer waren dabei zu laufen, da nur eine Wasserentnahmestelle zur Verfügung stand.

Schon am Nachmittag des ersten Arbeitstages konnte mit den Vorbereitungen zum Anlegen des Rasens begonnen werden. Eine schweißtreibende Arbeit – ausrechen und Steine klauben. Der zweite Tag war dann ganz dem Rasen gewidmet – das Gießen nicht zu vergessen. Am Ende waren dann alle müde – aber es war geschafft.

Nun ist der Garten bereits ein grüner, belebter, abwechslungsreicher Garten zum Spielen für die Kinder geworden, in dem wir uns gerne aufhalten.

Nochmals ein herzliches „Vergelts Gott“ und herzlichen Dank an alle die uns dies ermöglicht haben.

Kindergarten Meggenhofen

Viele Fleißige Hände halfen beim Anlegen des Gartens *Foto: Kindergarten*

Auflistung der Spender:

Allianz Versicherung, Wiesner Markus
Auer Romana und Herbert
Berger Irene und Helmut
Brandstätter Sandra und Werner
Die Grünen Meggenhofen
FPÖ Meggenhofen
Fürthner Simone und Stefan
Hattinger Obstbau
Hauck Walpurga
Hofer Sandra und Werner
Einberger Engelbert
JVP Meggenhofen
Harrer Erika, Biohof
Kath. Frauenbewegung
Kreupl
Lehner Wolfgang
Lindorfer Andreas, Beton & More
Obermair Franz, Reifenhandel
Ortsbäuerinnen Meggenhofen
Raiffeisenbank Meggenhofen
Softwerk, Neudorfer Thomas
SPÖ Meggenhofen
Tourismusverband Meggenhofen
Verein Lebens(t)raum
VKB Bank, Lehner Thomas
Wagner Nadine und Marco
Walkoun Reinhard, Fotografie

Auflistung der Helfer:

Auer Herbert
Baumgartner Gernot
Berger Alexandra
Brandstätter Werner
Felber Edith
Gugeneder Gerlinde
Hofer Werner
Kreindl Sonja und Michael
Kronlachner Gerlinde
Kronlachner Eveline
Lehner Sylvia
Leitner Birgit
Mair Gabriele
Mayr Doris
Mitterlehner Thomas
Möslinger Otto
Streicher Bernadette
Wiesner Markus
Suchy Wilfried

Sachspenden

Auer Herbert
Aigner Andreas
Berger Elisabeth
Familie Matzeneder
Greisberger Sabine
Kreindl Sonja
Kristl Simon
Kronlachner Eveline
Messenböck Johann
Möslinger Maria und Otto
Poschacher Gabriele
Suchy Wilfried

Logopädisches Screening

Wie jedes Jahr fand auch heuer zu Kindergartenbeginn das logopädische Screening statt. Die Logopädin, Doris Hummer, vom Hilfswerk nahm diese Untersuchung im Auftrag der Landesregierung vor.

Ziel ist es, rechtzeitig vor Schuleintritt Hörschäden oder Sprachfehler zu erkennen und diese durch eine Therapie zu behandeln.

Untersucht wird das Hör- und Sprechvermögen sowie das Sprachverständnis der Mittelgroßen (4-5 jährigen). Bei Auffälligkeiten werden die Eltern zum Informationsgespräch eingeladen. Die genaue Abklärung durch einen Arzt und logopädische/ergotherapeutische Behandlung können empfohlen werden.

Kindergarten Meggenhofen

Auch ein Hörtest wird gemacht. Foto: Kindergarten

Erntedankfest

Am Dienstag, 04. September 2016, luden wir unseren Pastoralassistenten Andreas Hagler und Bürgermeister Wilfried Suchy, zu unserer Ernte-Dank-Feier in den Kindergarten ein.

Wir dankten dieses Mal nicht nur für die Früchte der Erde, die Gott so wunderbar erdacht, sondern auch für die Menschen, die mit ihrer Mühe und Arbeit einen so schönen Kindergarten für uns gebaut haben. Andreas segnete unsere Gebetskerzen welche uns immer daran erinnern: Gemeinsam können wir, mit Gottes Segen, vieles schaffen. Wir danken Gott dafür.

Kindergarten Meggenhofen

Die Kinder feierten ein Erntedankfest im Kindergarten. Foto: Kindergarten

Gäste im neuen Kindergarten

Der Betrieb im neuen Kindergartengebäude wurde mit 05. September 2016 nun offiziell aufgenommen. Die Kinder haben die hellen, offenen Räumlichkeiten schon für sich erobert. Neue Regeln, Ordnungsrahmen und Strukturen müssen nun gemeinsam entwickelt werden.

Wohltuend ist die Schalldämmung im ganzen Gebäude. So können sich die Kinder beim Spielen austoben ohne dabei andere in ihrer Konzentration zu stören.

Unter den ersten Gästen die uns bereits besuchten war das Lehrerkollegium der Volkschule, um den Austausch zwischen Kindergarten und Schule auch bei getrennten Gebäuden, zu erhalten. Die Fahrer der Organisation „Essen auf Rädern“ sowie das Küchenteam aus dem Marienheim Gallspach hatten wir auch schon zu einer gemütlichen Kaffeejause eingeladen. Sr. Christofera vom Marienheim stellte sich mit Brot und Salz und einer Muttergottes-Medaille ein. - Das Nötige im Haus solle niemals fehlen und der Haussegen niemals schief hängen.

Im Speiseraum des neuen Kindergartens. Foto: Kindergarten

Mit dieser Einladung bedanken wir uns für den Service, dass die Senioren uns das Essen aus dem Marienheim liefern. Ab September 2016 an vier Tagen die Woche. Um die Arbeit der Lieferanten zu erleichtern gibt es einen Servierwagen um die Warmhaltebox vom Auto zum Kindergarten zu transportieren. Auf diesem Weg ein herzliches „Vergelts Gott“ an alle die mitwirken, dass wir mit dem Essen der „Gesunden Küche“ aus dem Marienheim Gallspach versorgt werden.

Kindergarten Meggenhofen

Zahngesundheitserzieherin

Am Montag und Dienstag, 26. und 27. September 2016 war es wieder so weit, die Zahngesundheitserzieherin des PGA besuchte uns im Kindergarten.

Auf spielerische Weise erarbeitet sie mit den Kindern in Altersgruppen, warum Zähneputzen wichtig ist. Wie man es richtig macht und wie gesunde Ernährung uns hilft, dass unsere Zähne gesund bleiben.

Kindergarten Meggenhofen

Auch das Drachenbaby Flori möchte saubere Zähne haben. Matthias hilft ihm dabei. *Foto: Kindergarten*

Neue Fahrzeuge

Die Kindergartenkinder freuen sich über die großzügige Spende von Wilhelm Stögmüller, der den Fuhrpark des Kindergartens um 3 Bobby Cars und 3 Easyrider erweitert hat.

Die Fahrzeuge finden bei den Kindergartenkindern sehr großen Anklang. So kann nun auch bei Regenwetter im Gebäude, auf den Rampen für die Barrierefreiheit, herum gekurvt werden.

Kindergarten Meggenhofen

Die Kinder freuen sich über die tollen Fahrzeuge! *Foto: Kindergarten*

Neues aus der Volksschule

Zu Schulbeginn hießen wir 24 Erstklässler an unserer Volksschule herzlich willkommen.

Sie werden von der neuen Lehrerin Silvia Troyer unterrichtet. Den Schülern der 1. Klasse wurde von der „Bauernschaft Meggenhofen“ eine mit gesunden Köstlichkeiten gefüllte Schultüte überreicht. Dafür möchten wir uns auf diesem Wege bei der Ortsbäuerin Gertraud Berghammer und bei der Familie Matzeneder recht herzlich bedanken.

Mit Roland Egger durften wir eine weitere neue Lehrkraft begrüßen. In diesem Schuljahr besuchen insgesamt 93 Kinder die Volksschule Meggenhofen, die von acht Lehrkräften unterrichtet werden.

Auf Grund der Übersiedlung des Kindergartens wurden dessen Räumlichkeiten in unseren Schulbetrieb übernommen. Damit können wir den wachsenden Platzbedarf bedingt durch die stark steigenden Schülerzahlen abdecken. Die „Schulische Nachmittagsbetreuung“ im Rahmen der Ganztagsschule läuft nun schon das dritte Jahr. An drei Wochentagen besuchen 19 Kinder zwischen 11.30 Uhr und 16.30 Uhr diese Einrichtung. Die Betreuung erfolgt durch Lehrkräfte, welche für die Lernzeit und die Erledigung der Hausübungen verantwortlich sind, sowie einer Freizeitpädagogin. Das Mittagessen für diese Kinder wird vom Marienheim Gallspach bezogen.

Die Schulleiterin

Klassenlehrerin Silvia Troyer freut sich mit ihren Schülern über die Schultüten, die Frau Berghammer und Frau Matzeneder den Kindern überreichten. *Foto: Volksschule*

Warnwesten für Tafelklässler

Wie wichtig die Sichtbarkeit im Straßenverkehr ist, will der OÖ. Zivilschutzverband den Schulanfängern näherbringen. Daher fand auch heuer wieder die „Kinderwarnwesten-Aktion“ statt.

In der Volksschule übergaben unser Bürgermeister Wilfried Suchy und der Zivilschutzbeauftragte Christian Rebhan im Beisein von Polizist Höllinger aus Grieskirchen am 4. Oktober 2016 die Warnwesten an unsere Kinder. Er erinnerte die Schulanfänger daran, wie wichtig es ist, diese immer zu tragen. Vor allem in den nebeligen und dämmrigen Herbst- und Wintermonaten sind die Westen besonders wichtig. Die Kinder sollen diese aber nicht nur auf dem Schulweg, sondern auch in ihrer Freizeit tragen. Viele Unfälle könnten vermieden werden, wenn die Kinder für die Autofahrer besser sichtbar wären.

Der OÖ. Zivilschutz empfiehlt grundsätzlich helle Kleidung, dazu rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen. Mit diesen werden Kinder besser sichtbar. Dieses Projekt wurde gemeinsam mit dem Familienreferat sowie der Verkehrsabteilung des Landes Oberösterreich, mit finanzieller Unterstützung der AUVA und der Hypo-Bank durchgeführt.

Die Kinder in den neuen Warnwesten.

Die Schulleiterin

Drei Wünsche frei

Zwei einzigartige Aufführungen erlebten am letzten Septemberwochenende viele Menschen im jeweils voll besetzten Hofbaursaal.

Der Kinderchor der Pfarre Meggenhofen unter der Leitung von Kerstin Mitterlehner setzte mit 40 Kindern und einer 5-köpfigen Band das Kindermusical „Drei Wünsche frei“ gekonnt in Szene.

Nach monatelanger Probenarbeit durften die jungen Künstlerinnen und Künstler ihre musikalischen und schauspielerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen und lösten damit wahre Begeisterungsstürme aus!

Zahlreiche Freiwillige brachten ihre Talente ein. Fantasievoll selbstgenähte Kostüme, liebevoll geschminkte Kindergesichter und das ansprechend gestaltete Bühnenbild trugen maßgeblich zum Gelingen bei. Danach wurde im Foyer in angeregter Stimmung über die im Stück anklingenden aktuellen Themen diskutiert und man konnte die beiden Nachmittage mit selbstgemachten Kuchen und Getränken gemütlich ausklingen lassen.

Kinderchor Meggenhofen

Die Kinder hatten sichtlich Spaß! *Foto: Kinderchor*

Der Kinderchor unter der Leitung von Kerstin Mitterlehner. *Foto: Kinderchor*

Ferienscheckheft 2016

Unter dem Motto „Mit viel Spaß und Action durch die Sommerferien“ konnte auch heuer wieder, in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen und Körperschaften, ein Ferienscheckheft zusammengestellt werden. Dass der Spaß sicher nicht zu kurz kam, beweisen auch die nachstehenden Berichte von den zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen.

Schokoladenverkostung

25 Kinder waren voller Begeisterung dabei, als der Kirchenchor im Rahmen des diesjährigen Ferienscheckheftprogrammes am 4. August in die Schokoladenmanufaktur von Martin Mayr in Zwisl eingeladen hat. Es wurde Schokolade produziert und probiert. Ein Fest für jedes Kind! Begleitet wurden die Kinder von Obmann Otto Baumgartner, Helene Oberndorfer, Barbara Gruber und Gertraud Mitterlehner.

Kirchenchor

Schokolade produzieren und verkosten - ein Fest!

Mit der Raiffeisenbank nach Bayern

Am Montag, 11. Juli starteten wir, 30 Kinder mit 3 Begleitpersonen in den Bayern Park. Bei strahlendem Sonnenschein eroberten wir verschiedene Attraktionen, wie die Achterbahn, den Steinwirbel und den Raddampfer. „Duell der Adler“ nennt sich die neueste Attraktion, die zum 25-jährigen Jubiläum des Bayern Parks geschaffen wurde. Bis zu 12 Fahrgäste duellierten sich während des Flugs mit den individuell steuerbaren Adlern um die meisten Überschläge und den Titel: „König der Lüfte“. Die Wildwasserbahn und das Wildwasser-Rafting sorgten für Abkühlung. Adrenalin pur gab es mit dem „Freischütz“, ein spektakulärer Streckenverlauf führt in nur 40 Sekunden über 483 Meter.

Nach einigen lustigen Stunden machten wir uns auf dem Heimweg. Wir kehrten noch beim Mc Donalds in Pfarrkirchen ein.

Raiffeisenbank

Spaß im Bayernpark war vorprogrammiert!

Modellflug Schnuppertag

Bei dieser Ferienaktion konnte die Sektion Modellflug über 25 Kinder begrüßen. Es wurde eifrig an einem Fluggleiter aus Papier gebastelt und anschließend auch ein Weitfliegen mit diesem durchgeführt. Auch andere Spiele wurden an diesem Nachmittag veranstaltet. Fliegen am Simulator für künftige Piloten konnte ebenfalls geübt werden. Von unseren erfahrenen Piloten wurden Flugmodelle vorgeflogen, wobei das Jetmodell von Reisl Michael besonderes Interesse weckte.

Abgeschlossen wurde dieser Tag mit einer Würsteljause. Die Sektion Modellflug freute sich über das große Interesse und jeder, der dieses schöne Hobby erlernen will, ist herzlich willkommen.

Union, Sektion Modellflug

Fasziniert von den Modellfliegern.

Bastelnachmittag mit den Goldhauben

Im Rahmen der diesjährigen Ferienaktion luden die Goldhaubenfrauen zu einem Bastelnachmittag ein. 28 Kinder bewiesen ihre Kreativität und gestalteten aus Naturmaterialien, Holz, Glas und Papier viele kleine „Kunstwerke“ wie Schiffe, Schmetterlinge, Eulen, Windlichter u.a.. Mit Begeisterung und Eifer wurde gebastelt und voller Stolz dann am gemeinsamen Foto präsentiert. Natürlich gab´s auch wieder eine kleine Stärkung mit Kuchen und Getränken. Es ist auch schon Tradition, dass sich am späteren Nachmittag einige Frauen der „älteren Generation“ zu einer kleinen Kaffeerunde dabei einfinden.

Goldhauben

Tolle Kunstwerke wurden gebastelt!

Jungscharlager

Die KJ Meggenhofen war vom 14. bis 20. August in St. Oswald bei Freistadt. Insgesamt nahmen 63 Kinder, 20 Leiter und 4 Köchinnen am Lager teil. Wir haben in dieser Woche eine Menge Spaß erlebt. Aufgrund unseres Mottos „Planeten“ reisten wir jeden Tag durch die Galaxis um Aufgaben zu erfüllen und einen Bösewicht zu schnappen. Dies gelang uns natürlich und somit wurde das auch zum Abschluss ordentlich gefeiert.

Katholische Jungschar

Reise durch die Galaxie am Jungscharlager.

Ein Nachmittag bei der Feuerwehr

Im Rahmen der Ferienaktion beteiligten sich auch die Freiwilligen Feuerwehren von Meggenhofen (Meggenhofen, Roitham und Wilhelmsberg) daran und gestalteten einen interessanten Nachmittag bei der Feuerwehr.

An die 35 Kinder folgten der Einladung ins Feuerwehrhaus Meggenhofen, wo für die Kids spannende Stationen aufgebaut waren. Neben Geschicklichkeitsspielen, wie etwa einem Turmbau, eine Kugelbahn mit Hebekissen bedienen oder einen Wasserbecher mit dem hydraulischen Spreizer von A nach B zu befördern, erfuhren sie auch etwas über die Einsatzbekleidung und die Gerätschaften der Feuerwehr.

Die Feuerwehr Roitham brachte den Kindern die Tragkraftspritze und das Verlegen einer Löschleitung näher. Bei der Station unserer Kameraden der Feuerwehr Wilhelmsberg konnten die Kinder mit dem Strahlrohr „Löschversuche“ durchführen.

Eine Runde mit dem Feuerwehrauto mitfahren stand für viele ganz oben auf ihrer Wunschliste, an diesem herrlichen Nachmittag. Zum Abschluss gab es für den vielleicht angehenden Feuerwehrnachwuchs noch eine „Schaumparty“, bevor es gestärkt mit einer kleinen Jause wieder ab nach Hause ging.

Für die Feuerwehren
Reinhard Voithofer

Viele Kinder besuchten die Feuerwehren! *Foto: Wilhelm Beutlmaier*

Kinder- und Jugendtenniskurs

Beim Kinder- und Jugendtenniskurs vom 12. bis 15. Juli 2016 haben sich wieder 25 Kinder angemeldet. Es gab zwei Gruppen: „Anfänger“ und „Fortgeschrittene“. Martin und Thomas Söllinger brachten den Kindern das Spielen mit dem kleinen Ball spielerisch näher. Zum Abschluss gab es, wie jedes Jahr, ein kleines Turnier. Sieger waren bei den Anfängern Jasmin Neudorfer und Fabian Mayr, sowie bei den Fortgeschrittenen Noah Oberndorfer. Jedoch stand der Spaßfaktor bei den Kindern weit über dem sportlichen Ehrgeiz.

Union, Sektion Tennis

Sichtliche Begeisterung beim Tenniskurs!

Pferde hautnah erleben

Nicht nur im Spitzensport, sondern auch im Breitensport ist die URFG Gallspach-Meggenhofen sehr aktiv. Im Rahmen des Ferienscheckheftes fanden sich bei strahlendem Sommerwetter zahlreiche pferdebegeisterte Kinder am Reit- und Fahrgelände in Obergallspach ein und verbrachten einen ereignisreichen Nachmittag. Nach Kutschenfahrten, Geschicklichkeitsreiten und Voltigieren hatten sich alle Reiter und Fahrer ein oder auch mehrere Stück Pizza verdient!

URFG Gallspach-Meggenhofen

Viele pferdebegeisterte Kinder.

Ein herzliches Dankeschön bei allen, die sich jedes Jahr die Zeit nehmen und dafür sorgen, dass unseren Kindern ein attraktives und abwechslungsreiches Ferienprogramm geboten wird.

Liebe Grüße,
Florian Hiegelsberger
Obmann Kulturausschuss

Europameistertitel und Top Ten Platzierung für URFG

Von 21. bis 25. September fanden in Schildau (D) die European Youth Driving Championships statt. Die rot-weiß-roten Farben durften neben sieben weiteren FahrerInnen auch die Schwestern Andrea (15) und Michaela (17) Schöftner vertreten.

Die beiden konnten im Endklassement die besten Platzierungen für Österreich erzielen.

Andrea wurde mit ihrem Pony Dr. Watson und Beifahrer Andreas Brunner Europameisterin der Einspänner Ponies Junioren (14-18 Jahre)! „Ich kann es selber noch kaum fassen!“ freut sich Andrea über ihren Titel. „Für Dr. Watson ist es erst die zweite Turniersaison. Ich bin sehr stolz auf ihn!“

In der stark besetzten Klasse der Young Driver (16-21 Jahre) erreichte Michaela mit Capri und Beifahrerin Christa Brunner bei den Einspänner Ponies den ausgezeichneten 6. Gesamtrang!

Europameisterin Andrea Schöftner mit Beifahrer Andreas Brunner und Pony Dr. Watson *Foto: URFG*

URFG Gallspach-Meggenhofen

Ortsbildmesse 2016

Nach einer 2-jährigen Unterbrechung nahm der Verein Lebens(t)raum Meggenhofen am 4. September an der Ortsbildmesse in Kirchberg ob der Donau teil.

Bei schönem Wetter durften wir den Kindergartenneubau präsentieren. Kindergartenleiterin Martina Voithofer war den ganzen Tag am Ausstellungsstand anwesend und stellte den vielen interessierten Besuchern den neuen Kindergarten vor.

In Abwesenheit des Bürgermeisters begrüßte Vizebürgermeister Sepp Kaser den zuständigen Landesrat Michael Strugl und Bürgermeister Hofer aus Kirchberg ob der Donau am Ausstellungsstand.

Einige Meggenhofener scheuten den weiten Weg nicht und besuchten unseren Stand bei der Ortsbildmesse.

Verein Lebens(t)raum

Der Verein Lebens(t)raum präsentiert die Gemeinde Meggenhofen bei der Ortsbildmesse. Foto: Verein Lebens(t)raum

Weltmeister Martin Neudorfer

Bei der Elektroflug-Weltmeisterschaft in Italien hat unser Jugendlicher Martin Neudorfer aus Schlüßlberg teilgenommen.

Er konnte mit dem Team Austria nach einer Woche Wettbewerbsdurchgänge fliegen, den 1. Patz im Teambewerb erringen. Martin flog auch im Einzelbewerb, die aus 42 Teilnehmern aus der ganzen Welt bestand und erreichte dabei den ausgezeichneten 14. Platz. Wir freuen uns ganz besonders, mit ihm wieder einen Weltmeister in der Sektion Modellflug zu besitzen.

Weltmeister Martin Neudorfer.

Union, Sektion Modellflug

Tag des Denkmals

Am Sonntag, dem 25. September 2016 wurde vom Bundesdenkmalamt die Veranstaltung Tag des Denkmals bundesweit, mit dem Thema „Gemeinsam unterwegs“, durchgeführt.

Der Verein Lebens(t)raum Meggenhofen beteiligte sich bereits das 6. Mal an dieser Veranstaltung.

Zusätzlich zur Fotoausstellung im Archiv des Presshauses präsentierten stolze Besitzer von „Oldtimertraktoren“ ihre Fahrzeuge am Dorfplatz.

Für die Vorbereitung dieser Ausstellung waren Ernst und Andreas Pichler verantwortlich. Für unsere jungen Besucher wurde ein Parcours für Kindertraktoren aufgebaut. Trotz großem Andrang sorgten Alois Steininger und Hans Eigl dafür, dass alle jungen Besucher die Spieltraktoren benutzen konnten.

Am Nachmittag konnte man bei einer Kutschenfahrt mit Roman Mairhuber unser schönes Ortsgebiet bei herrlichem Sonnenschein genießen.

Im Presshaus konnten viele Besucher aus mehreren Bezirken und unserer Gemeinde diese Veranstaltung bei Speis und Trank miterleben.

Der Lokalsender BTV begleitete die Veranstaltung und sendete den Beitrag ab 27. Septenber.

Am Ende der Veranstaltung übergab der Verein Lebens(t)raum dem Kindergarten einen Spielzeugtraktor der Marke „John Deere“ und wünschte den jungen Gemeindebürgern viel Spaß beim Spiel.

Verein Lebens(t)raum

Der Verein Lebens(t)raum übergab dem Kindergarten einen Spielzeugtraktor. Foto: Verein Lebens(t)raum

Aus dem Standesamt

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Theresia Oberroither,
Zwisl
80. Geburtstag, August

Elisabeth Kaser,
Wilhelmsberg
85. Geburtstag, September

Anna Payrhuber
Niederetnisch
80. Geburtstag, September

Johann Scharinger,
Hart
85. Geburtstag, September

Wir gratulieren zum Nachwuchs:

Manuela Kammerer und Martin Seitz mit Simon
zur Tochter Lilli, Langdorf, im August 2016

Christina und Gerald Baumgartner mit Linus zu den
Zwillingen Valerie und Jonathan, Oberndorf, September

Herzlichen Glückwunsch

Claudia Quirchmair und Franz Stöger
zum Sohn Florian
Pfarrhofsberg, im Oktober 2016

Wir bedauern folgende Todesfälle:

Leopold Gföllner (September)
im 87. Lebensjahr

Johann Oberndorfer (Oktober)
im 72. Lebensjahr

Gerold Holzinger (Oktober)
im 85. Lebensjahr

Wir gratulieren zur Trauung:

Nadine und Marco Wagner mit den Kindern
Jannik und Sophie, Roitham (Juli)

Annett und Mario Martineck
Meggenhofen (August)

Gerlinde und Thomas Hiegelsberger
Zwisl (August)

Johanna und Martin Scherr mit Anja,
Pfarrhofsberg (September)

Herzlichen Glückwunsch

Marlene und Christoph
Losbichler
Meggenhofen (Oktober)

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Meggenhofen
Am Dorfplatz 1
4714 Meggenhofen
Redaktion: Gemeinde Meggenhofen, Tel. (07247)7110
www.meggenhofen.at, E-mail: gemeinde@meggenhofen.ooe.gv.at
Fotos: Gemeinde Meggenhofen und privat
für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wilfried Suchy

Der Generationenausschuss der Gemeinde Meggenhofen lädt ein zum

Wandertag für Jung und Alt

Samstag, 22. Oktober 2016

Ersatztermin bei Schlechtwetter: 29. Oktober 2016

Start: ab 10.00 Uhr, Hofbaursaal Meggenhofen

Routen:

- **Innbachrunde (ca. 6,5 km)**
  mit Labestation bei Familie Baumgartner, Oberndorf
- **Fittnessrunde Hirm (ca. 10,5 km)**
  mit Labestationen bei Familie Baumgartner, Oberndorf und Familie Messenböck, Hirm

Ziel: Hofbaursaal Meggenhofen mit belegten Brötchen, Kuchen und Getränken. Auf die Kinder wartet im Ziel eine Hüpfburg.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Generationenausschuss!